



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Ludwig Borchardt an Adolf Erman**

**Borchardt, Ludwig**

**Kairo, 10.02.1932**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-66192](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-66192)

Kairo, den 10ten Februar  
1932.

Lieber Herr Geheimrat Erman!

Mit vielem Vergnügen habe ich den heute angekommenen FuF-Artikel über Lüge und Wahrheit gelesen und freue mich, dass ich Ihnen ankündigen kann, womit ich mich löffeln werde.

Sie bekommen nämlich nächstens für das WB Photographie-  
en usw. von drei beschriebenen Kalksteinstücken aus ~~M~~ Theben.

1. ein mir jedenfalls unbekanntes Liebeslied,
2. eine mir ebenso unbekante 'Unterweisung' und
3. ein Gebet an Ammon, das so schön ist, dass ich Ihnen  
meine Übersetzung hierherschreiben will:

'Amon-Re, der wendet die Urteile gegen den kleinen Mann  
der arm ist, möge die Richterschaft einstimmig machen in ihrem Ur-  
teil über den kleinen Mann. Der Kleine möge seinen Rechtsstreit ge-  
winnen und, der bestochen hat, taurig werden!'

Einer meiner Gross- oder Urgrossväter sagte von seiner  
pommerschen Vaterstadt: 'Massow, was so is so un bliest so!' Für  
Massow kann man da auch Masr setzen.

An den andren beiden präpariere ich noch wie der Quarto-  
ner mit dem WB. Aber was nützen alle Vokabeln, wenn das geistige  
Band fehlt. Das werden Sie schon finden, denn Stellen wie 'die  
Schminktafel ist der grosse Gott im Himmel' sind doch wohl nur B.-  
sche ~~M~~ Missgeburten und erinnern mich an den 'gefizten Zahnstocher',

den hier neulich ein Paar Arabisten aus einer Handschrift herausla-  
sen.

Sonst geht es hier ganz gut. Die Arbeit an dem Schnürboden  
den und an der Holzkonstruktion in der grossen Pyramide macht Fort-  
schritte, auch die an den Buchis-Denksteinen, an denen ich meiner  
Mondsucht (Sethe) fröhne.

Mit vielen Grüssen von Haus zu Haus  
Ihr

Lepsius